



Foto: Laila Sieber

Syrien -

ein Land zwischen Schmerz, Aufbruch
und alten Kontinuitäten

Ein Gespräch mit

Anna-Theresa Bachmann & Lisa Schneider

Um Anmeldung wird gebeten: info@handfuerhand.org

05.09.26 von 16 bis 18 Uhr



HAND FÜR HAND e.v.

Syrien -

ein Land zwischen Schmerz, Aufbruch
und alten Kontinuitäten

Ende 2024 stürzte das Assad-Regime. Seither versucht die umstrittene neue Führung, Syrien aus der Isolation zu führen. Doch fast 14 Jahre Bürgerkrieg haben Spuren hinterlassen.

Viele Menschen in Syrien hoffen derzeit auf die Aufarbeitung der Diktatur und Gerechtigkeit, aber auch auf die Zukunft: Sie wollen nach vorne sehen, etwas aufbauen. Neue Gewaltausbrüche seit Assads Sturz erschweren diesen Prozess.

Wohin steuert Syrien also zwischen Schmerz, Aufbruch und alten Kontinuitäten?

Darüber sprechen Lisa Schneider, Nahost-Redakteurin der taz, die das Land noch unter Assad erlebte, sowie die freie Reporterin Anna-Theresa Bachmann, die seit dem Sturz bislang insgesamt vier Monate im Land unterwegs war.

05. September 2025

von 16 - 18 Uhr

Berlin/Charlottenburg

Um Anmeldung wird gebeten: info@handfuerhand.org
